

Luca Thoma

# Wandern mit Luca

20 Routen in der Region Basel



reinhardt

Die Wochenzeitung für Birsfelden

# Birsfelder Anzeiger

Freitag, 2. September 2022 – Nr. 35



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 264 64 64 redaktion@birsfelderanzeiger.ch

[Abo-Ausgabe](#)



## Hoher Besuch im Pastoralraum Hardwald am Rhy



Vor zwei Wochen besuchte Bischof Felix Gmür den Pastoralraum Hardwald am Rhy, zu dem neben Muttenz auch die katholischen Kirchgemeinden Birsfelden, Pratteln und die Missione Cattolica Italiana gehören. Gmür lobte dabei die Verbundenheit der drei Kirchgemeinden. Foto Claus Perrig

Seite 3

Kleiner Preis – grosse Wirkung!

Ihr Frontinserat ab Fr. 100.–



Selber lagern im SELFSTORAGE [www.wagner-umzuege.ch](http://www.wagner-umzuege.ch)

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung

Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

**WAGNER**  
UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden Tel. 061 416 00 00

Weltmusik, lokal.

Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel  
[www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)

**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

Post CH AG  
AZA 4127 Birsfelden

# 26'000 Franken weniger Rente?

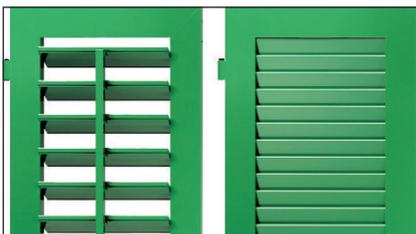


**AHV-Abbau**

**2 x NEIN**

am 25. September 2022

Mehr bezahlen, weniger Rente



Eigene Produktion und Montage

Aluminium-Fensterläden:  
wetterfest und wartungsfrei  
hagelschutzgeprüft

**UNISAL**

Alu-Fensterläden  
Sonnenstoren  
Insektenschutzgitter

Unisal AG, 4222 Zwingen  
061 461 47 75 www.unisal.ch

Inserate sind **GOLD** wert

## Gesucht Nachhilfelehrer/innen

auch Pensionisten/innen willkommen

- alle Stufen und Fächer für
- Schüler/Schülerinnen, Lehrlinge, Erwachsene
- auch Rechnungswesen und Elektronik

Telefon  
062 772 12 90

www.abacus-nachhilfe.ch



**jetz!**  
Youth Technology Lab

Informatik- und Elektronik-Kurse für  
Kinder und Jugendliche ab 11 Jahren  
in Muttenz

Jetzt anmelden: www.jetz.ch



**Sorgentelefon  
für Kinder**

**0800 55 42 10**

weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch  
SMS-Beratung 079 257 60 89  
www.sorgentelefon.ch  
PC 34-4900-5

## Neu renoviertes Gasthaus Stab sucht Pächter



Das Gasthaus Stab in Buus (Kt. Baselland) sucht ab ca. März 2023 engagierte und sympathische Gastgeber mit Erfahrung in Betrieben ähnlicher Grösse.

- Neu gestalteter Gastraum mit ca. 50 Sitzplätzen
- Top eingerichtete, neue Küche
- Nebenträume/Lagerräume vorhanden
- Parkplätze vis-à-vis Restaurant

Lokal in Miete (lfr. Vertrag) zu fairen Konditionen.

Pachtzins pro Monat: CHF 1500.-. Weitere Informationen in der detaillierten Mietdokumentation.

**Bewerbungen und Fragen an:**

Einwohnergemeinde Buus

Tel. 061 845 10 00 oder info@buus.ch

**Ludwig  
van Beethoven**

**Missa solemnis**

MOTETTENCHOR  
REGION  
BASEL

Tablater  
Konzertchor  
St. Gallen

Nathalie de Montmollin, Sopran  
Christina Daletska, Alt  
Achim Schulz, Tenor  
Manuel Walser, Bass

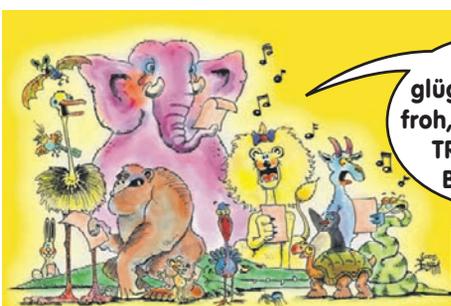
Orchester Les Tempéraments

Leitung: Ambros Ott

Sonntag, 11. September 2022  
18:00 Uhr  
Stadtcasino Basel

Sonntag, 25. September 2022  
17:00 Uhr  
Kirche St. Laurenzen St. Gallen

Ihr direkter Draht zum Inserat: **061 645 10 00**  
inserate@birsfelderanzeiger.ch



Mir sinn  
glüggelig und so  
froh, hänn Si bim  
TRACHTNER  
BICO gno!



**Gratis Zolli  
Jahres-Abo**

... und erst noch Fr. 110.-  
für die alte Matratze beim  
Kauf einer Bico Klima, Vita  
oder Master Matratze.

*dr Möbellade vo Basel.*

**TRACHTNER  
MÖBEL**

Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel  
061 305 95 85 www.trachtner.ch  
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
Di - Fr 09.00 - 12.30 / 13.30 - 18.30 Uhr, Sa 09.00 - 16.00 Uhr

## Kirche

## «Liebe deine Nächsten»



Die katholische Kirche Muttenz empfing am 19. August Bischof Felix Gmür zum Besuch.

Foto Claus Perrig

### Bei einem Apéro kam der Diözesanbischof mit den Menschen des Pastoralraumes Hardwald am Rhy ins Gespräch.

Von Claus Perrig

Am Freitag, 19. August, weilte Bischof Felix Gmür in Muttenz. Grund dafür war der Besuch des Pastoralraumes Hardwald am Rhy, zu dem neben Muttenz auch die katholischen Kirchgemeinden Birsfelden, Pratteln und die Missione Cattolica Italiana gehören. Bereits im Juni war Gmür an einer Firmung in Pratteln in der Region präsent (der Birsfelder Anzeiger berichtete). «Die drei Kirchgemeinden sind grundsätzlich alle eigenständig, aber in verschiedenen Bereichen miteinander verbunden», wie Bischof Felix erwähnte. «Aus der Sicht des Bistums ist es hier überhaupt eine gute Region», lobte er. «Sie sehen auch, dass wir alle dranbleiben müssen mit unseren Bemühungen zum Wohle der Kirche.»

### Morgendliche Sitzung

Am Morgen traf sich der Bischof mit den Verantwortlichen inkl. Teammitgliedern der drei Kirchgemeinden, Gemeindeleiter Wolfgang Meier von Birsfelden, Gemeindeleiter von Pratteln Matthias Walther, Pfarrer René Hügin von der Pfarrei Muttenz und Padre Bruno Zen von

der Missione. Dabei wurden hängige Probleme und Anfragen besprochen. So lautete eine Frage auch: «Was braucht ihr vom Bistum, um euren Dienst an der Gemeinschaft erfüllen zu können?»

Die Zusammenarbeit der Teams innerhalb des Pastoralraumes wird als sehr gut erachtet und geschätzt. «Die Coronapandemie hatte grossen Einfluss auf das Gemeindeleben», bedauerte Wolfgang Meier. «Vor allem bei der Teilnahme am Kirchenbesuch oder dem Engagement bei der Freiwilligenarbeit waren die Folgen gravierend.»

Die Gemeinden/Pfarreien sind sehr verschieden, darum findet in der täglichen Arbeit höchstens punktuell Austausch statt wie etwa beim Entwurf der Homepage, wie es im Protokoll zur gemeinsamen Sitzung heisst. Zweimal jährlich treffen sich die Gemeindeleitenden zur Standortbestimmung und zum Austausch. Bei der Pastoralraumkonferenz ein- bis zweimal pro Jahr wurden unter anderem Themen wie Sterbebegleitung oder Familienpastoral behandelt.

Zu schaffen machen neben den Folgen der Pandemie auch die vielen Kirchaustritte in allen drei Gemeinden. Auch werden bei den Gottesdiensten die (jungen) Familien sowie die Jugendlichen vermisst. Positiv wurde die ökumenische Zusammenarbeit erwähnt sowie die durchwegs gute Zusammenarbeit mit den politischen Gemeinden und mit den Schulen. Neben dem Abgang von langjährigen Freiwilligen konnten auch neue für die Mitarbeit gewon-

nen werden. Während des Lockdowns wurden diverse Streaming-Dienste oder neue Angebote auf die Beine gestellt und junge Frauen und Männer haben sich den Gruppierungen der Pfarreien angeschlossen.

### Gottes- und Menschenliebe

Um 11 Uhr fand ein feierlicher Gottesdienst in der Kirche St. Johannes Vianney statt. Glockenklang und brausende Orgelklänge, gespielt von Organist Christoph Kaufmann, begrüßten die Anwesenden. In seiner Predigt erwähnte Bischof Felix, wie Jesus von den Pharisäern auf die Probe gestellt wurde mit der Frage «Was für ein Gebot ... ist das grösste?». Worauf er antwortete: «Du sollst deinen Gott lieben ...» sowie «Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst ...» Daran knüpfte der Bischof seine Gedanken zur Gottesliebe und zur Menschenliebe und spannte den Bogen bis zur zentralen Frage der Freiheit des Menschen. Während der Messfeier wurden auch Bittgebete gesprochen wie «Schenke uns den Mut zu handeln.»

Nach dem Gottesdienst waren alle eingeladen zu einem reichhaltigen Apéro im Pfarreiheim. Dabei ergab sich auch die Gelegenheit für den Bischof, mit den Gläubigen ins Gespräch zu kommen. «Der direkte und persönliche Kontakt zu den Menschen ist für mich nicht nur äusserst wichtig, sondern auch in hohem Masse erfüllend», zog Bischof Felix ein positives Fazit zu seinem Besuch in Muttenz.

## Leserbriefe

### Konzerne in die Verantwortung nehmen

Viele weltweit tätige Konzerne mit Sitz in der Schweiz sind direkt oder indirekt an Umweltzerstörung im grossen Ausmass, oft mit klimaschädlichen Folgen, sowie an Menschenrechtsverletzungen beteiligt. Darunter sind sehr bekannte Konzerne, aber auch solche, deren Namen der breiten Öffentlichkeit kaum bekannt sind.

Seit Jahren wehrt sich zum Beispiel die lokale Bevölkerung im guatemaltekischen El Estor gegen die verheerenden Auswirkungen einer Nickelmine des Schweizer Konzerns Solway Investment Group. Nun zeigt eine im März 2022 veröffentlichte Recherche mehrerer internationaler Medien nicht nur, dass der Konzern für die Vergiftung von Wasser und Luft verantwortlich ist, sondern auch, wie skrupellos er vorgeht, um die Probleme zu vertuschen.

Das ist nur ein Beispiel aus einer Reihe von vielen Konzernen, die zwar von Nachhaltigkeit reden, sich aber in keiner Weise auch wirklich darum kümmern. Mit einer Petition soll der Bundesrat jetzt dazu gebracht werden, ein Gesetz zu erarbeiten, dass auch Konzerne mit Sitz in der Schweiz sich bei ihrem Wirtschaften gegenüber Mensch und Umwelt verantwortungslos verhalten, und wenn sie dies nicht tun, dazu gezwungen werden können, Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen.

Die nächste Unterschriftensammlung in Birsfelden findet am 17. September statt.

Regula Meschberger, Aktionsgruppe  
«Petition Konzernverantwortung»

### Leserbriefe

Geben Sie immer Ihren Namen und die Adresse an. Kennzeichnen Sie Ihr Schreiben als «Leserbrief». Die maximale Länge eines Leserbriefes beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. In unserer Lokalzeitung sollte sich der Inhalt auf ein lokales Thema beziehen. Wir veröffentlichen keine offenen Briefe.

Schicken Sie Ihren Leserbrief an [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch). Es gibt keinen Anspruch auf Publikation von Leserbriefen. Wir sind bestrebt, alle Leserbriefe abzdrukken, und kürzen diese, wenn es aus Platzgründen nötig ist, mit der entsprechenden Sorgfalt. Redaktionsschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

## Coiffeur Papillon

Zürcher-  
strasse 129  
4052 Basel



Telefon  
061 312 42 92

**Monika Aebi**

**Inserate werden beachtet  
und bringen Erfolg!**

# Birsfelder Anzeiger

[www.birsfelderanzeiger.ch](http://www.birsfelderanzeiger.ch)

## Antiquitäten – Gemälde und Kellerfunde

Ankauf von: Alten Fotoapparaten und Nähmaschinen sowie Schreibmaschinen, Tonbandgeräten, Gemälden, Litos, Goldschmuck und Altgold, Silberwaren, Münzen, Armband-/Taschenuhren, Asiatika, Handtaschen uvm.

Seriös – diskret – unkompliziert. **Kunsthandel ADAM** freut sich auf Ihre Anrufe.  
M. Adam, Hammerstrasse 56, 4057 Basel, Tel. 061 511 81 77 oder 076 814 77 90



**TEAM LINDENBERGER  
IMMOBILIEN**

*Wir wissen Ihre Immobilie zu schätzen*

## Info-Tage Immobilie verkaufen

Besuchen Sie uns unverbindlich und lernen Sie uns persönlich kennen. Profitieren Sie von einer kostenlosen Immobilienwertung!

**Freitag, 9. September 2022, 10.00 – 17.00 Uhr**  
**Samstag, 10. September 2022, 13.00 – 17.00 Uhr**  
Therwil an der Oberwilerstrasse 2

**Tel. 061 405 10 90**  
**team-lindenberger.ch**



## GUTSCHEIN

**Wieviel Wert hat meine  
Immobilie?  
Kostenlose Bewertung.**

Profitieren Sie jetzt von der kostenlosen Bewertung Ihrer Immobilie – der erste Schritt für den professionellen Verkauf mit dem Team Lindenberger.

**«Weil ich im Laden weiterhin die Wahl haben möchte.»**

**Daniela Schneeberger**  
Nationalrätin BL  
FDP.Die Liberalen

**SEPT 25 NEIN** zur unnötigen  
Tierhaltungsinitiative

Weiss-rot-weiße Bergwanderwege?  
Nur wenn Sie schwindelfrei sind.

**BERGWANDERN  
»ST KEIN«  
SPAZIERGANG**

bfu  
bpa  
upi

Schweizer  
Wanderwege

[sicher-bergwandern.ch](http://sicher-bergwandern.ch)

# WASER

wünscht einen  
schönen Sommer

**0800 13 14 14**  
[waserag.ch](http://waserag.ch)

Buchtipps

## Auf den Spuren des Baselbieter Lieds



Mit professioneller Panasonic-Kamera und DJI-Drohne: Die ehemaligen Gymnasiasten Aurel Hiltmann, Arben Abdulahi und Simon Brunner zeigen die Vielfalt des Kantons Basel-Landschaft durch ihre einmaligen Aufnahmen und Erlebnisse.

Foto zVg

### Mit viel Einsatz und Kreativität auf der Tour durch den Kanton Baselland.

BA. «Vo Schönebuech bis Ammel, vom Bölche bis zum Rhy, lyt frei und schön das Ländli, wo mir dehäime sy.» Wer im Kanton Basel-Landschaft aufgewachsen ist, der ist während der Kindheit höchstwahrscheinlich mit dem Baselbieterlied in Berührung gekommen und kann eventuell sogar Teile davon singen. Zumindest die erste Strophe sollten alle kennen.

Aurel Hiltmann, Arben Abdulahi und Simon Brunner, drei ehemalige Gymnasiasten des Gymnasiums Muttenz, erstellten zu diesem Lied im Rahmen einer Projektarbeit während der Gymnasialzeit mit viel Einsatz und Kreativität ein komplettes Buch, das kürzlich beim Reinhardt Verlag erschienen ist. Dabei ergänzten sie die Textpassagen mit passenden Bildern, die entweder mit einer Spiegelreflexkamera oder einer DJI-Drohne spektakulär eingefangen wurden. Damit nicht genug! Zu jedem Foto verfassten die Autoren einen Text mit Informationen zum Bild sowie zum Liedabschnitt. Die Inhalte trugen sie aus verschiedenen Quellen zusammen, damit das Baselbiet in seiner Vielfalt erfahrbar wurde. Zusätzlich wurden sämtliche Abschnitte mit einem QR-Code versehen, der die Leser direkt auf den entsprechenden Standort auf Google Maps führt.

### Von der Idee zum Buch

Die drei Autoren schlossen im Sommer 2020 das Gymnasium mit der Maturität ab. Als Andenken

bleibt ihnen die Tour durchs Baselland anhand des Baselbieterliedes. Doch wie entstand die Idee? Das schilderten die drei dem Birsfelder Anzeiger gleich selbst:

Zuerst haben wir aus dem Baselbieter Lied die uns wichtigen Aussagen zum Baselbiet entnommen. In einem nächsten Schritt suchten wir Ideen, um die Aussagen bildlich festhalten zu können. Beispielsweise jene Buchseite mit Fasnachtsbild, weil es dort «gar lustig» zu und her geht, oder jene Buchseite mit Bezug zu Carl Spitteler, der – wie weitem bekannt – zu den «Baselbieter Lütli» gehört (siehe Bilder). Dann sind wir zu verschiedenen Orten im Kanton Baselland gefahren, um z. B. Gegenden, Menschen, Tiere und Darstellungen zu fotografieren. Da unser Fokus klar auf der Qualität und der Idee zur Umsetzung der Fotobilder lag, wurden die Bilder mit einer Panasonic Foto-Kamera aufgenommen, die qualitativ hochwertige Bilder macht. Geeignete Orte wurden mit einer DJI-Drohne festgehalten.

Die Bilder haben wir mit Lightroom, einem Bildbearbeitungsprogramm von Adobe, bearbeitet. Die QR-Codes sind scannbar und die von uns ausgesuchten Links aus dem Internet öffnen sich von selbst. Damit wissen die Leser, wo die Bilder entstanden sind und sie können die Standorte aufsuchen. Die Informationstexte zu den Bildern haben wir aus verschiedenen Quellen entnommen, damit das Baselbiet in seiner Vielfalt erfahrbar wird.

Die illustrierten Informationen zur Kultur, Natur und zu den Lebensbedingungen im Kanton Baselland können sowohl für Einheimische als auch für auswärtige Touristen aufschlussreich sein: Touristen kommen einfacher zu sehenswerten Gegenden des Baselbiets und die Einheimischen profitieren davon, um zu erkennen, wie viel das Baselbiet zu bieten hat. Mit den QR-Codes wollen wir das Medium Buch modernisieren und auch die Jungen dafür begeistern.

Das Baselbieter Lied hat uns Seiten des Baselbiets kennenlernen lassen, die wir vorher noch nicht

alle kannten. Wir haben dabei festgestellt, dass die Aussagen des Liedtextes heute immer noch passen/aktuell sind. Die Bilder sollen einen Einblick geben, wie wir unseren Wohnkanton wahrnehmen und ihn präsentieren wollen.

### «Illustriertes Baselbiet» – Fotografisch auf den Spuren des Baselbieter Lieds



Autoren: Aurel Hiltmann, Arben Abdulahi und Simon Brunner  
Reinhardt Verlag  
40 Seiten,  
Hardcover  
ISBN 978-3-7245-2553-0, CHF 24.80

Anzeige

## Wir stimmen 2x JA für eine sichere AHV

[sichereahv.ch](http://sichereahv.ch)



**Saskia Schenker**  
Direktorin Arbeitgeberverband Region Basel, Landrätin FDP BL



**Pascal Ryf**  
Landratsvizepräsident, Gemeinderat, Die Mitte BL



**Sandra Sollberger**  
Nationalrätin, SVP BL

Stimmzettel für die Volksabstimmung vom 25. September 2022

Wollen Sie den Bundesbeschluss vom 17. Dezember 2021 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer annehmen?	Antwort <b>Ja</b>
Wollen Sie die Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) (AHV 21) annehmen?	Antwort <b>Ja</b>

2x JA  
AHV 21

AUTO/MOBIL Basel  
2.-4.09.2022 / St. Jakobshalle



**ESOMOTO**  
be smart drive electric



Fahren ohne Führerschein

Sofort Lieferbar:  
**Fr. 5'990.-**  
Inkl. MwSt  
Ratenzahlung:  
Fr. 275.- im Monat



### Pet Trike - E-Mobilität Mensch, Tier & Cargo

Praktisches Transportmittel im Nahverkehrsbereich für Mensch, Hund und Warentransport. Sie fahren gemäss den geltenden E-BIKE / Velo-Vorschriften -25km schnell. Die Fahrt mit dem Pet Trike **ist ab 16 Jahren ohne Führerschein erlaubt.**

**NEU!**

«inkl. Service-Paket»  
ab Fr. 5.90 pro Tag

«inkl. Service-Paket»  
ab Fr. 6.50 pro Tag

«inkl. Service-Paket»  
ab Fr. 7.90 pro Tag

**Miete all-in 24 Monate**



Besuchen Sie uns an der AUTO/MOBIL Basel und profitieren Sie von unserem **E-Scooter Forza Zero Spezial-Angebot: Miete ohne Service-Paket ab Fr. 4.90 pro Tag!**

Hauptsitz mit Zentralwerkstatt / Ausstellung: Falkensteinerstrasse 11a - 4132 Muttenz  
Verkauf und Ausstellung: Hagnastrasse 25 - 4132 Muttenz/Basel neben Stadion.

[www.esomoto.ch](http://www.esomoto.ch) / Tel. 076 338'36'32 / [info@esomoto.ch](mailto:info@esomoto.ch)

Verzeichnis Regio-Partner im Aufbau: Unsere Webseite informiert aktuell: [www.esomoto.ch](http://www.esomoto.ch)



### Immobilienverkauf

- Hohe Kundenzufriedenheit
- Honorar nur bei Erfolg
- All inclusive-Paket



team-lindberger.ch  
061 405 10 90

**persönlich, schnell und professionell**



Mama, ich gehe jetzt zum Zirkus.

Menschen mit Behinderungen können sich Ferien und Freizeitaktivitäten oft nicht leisten.

Jetzt spenden. [denkanmich.ch](http://denkanmich.ch)

SRF Schweizer Radio und Fernsehen  
Die Spenderstiftung des SRF  
IBAN CH44 0077 0254 8509 0200 1

Jetzt spenden mit TWINT!



## Darum braucht es ein JA zur Reform der Verrechnungssteuer:

### So schadet die Verrechnungssteuer heute der Schweiz:

- ☹ Die Finanzierung für Unternehmen **ist ins Ausland abgewandert**, wo es keine Verrechnungssteuer gibt.
- ☹ Der Schweiz **fehlen darum Steuereinnahmen**.
- ☹ Das bedeutet eine **massive Benachteiligung** für die Schweiz im internationalen Wettbewerb.
- ☹ Die Schweiz subventioniert die **ausländische Konkurrenz**.

### So stärkt die Reform unser Land:

- 😊 Die Finanzierung für Unternehmen wird **in die Schweiz zurückgeholt**.
- 😊 Das gibt **neue Steuereinnahmen**: pro Jahr 350 Millionen Franken.
- 😊 **Bund, Kantone und Gemeinden profitieren** und können sich günstiger finanzieren.
- 😊 Die **Wettbewerbsfähigkeit** der Schweiz wird gesteigert.
- 😊 Das führt zu Investitionen in **neue Technologien** und in eine **nachhaltige Wirtschaft**.

**Deshalb am 25. September:**



SVP Schweiz – [www.svp.ch](http://www.svp.ch)

Verrechnungssteuer-  
**Reform JA**

## Sternenwanderung

## «Fünf Ecken des Baselbiets»

Zur Feier des Tages wollte die EVP pro Jahr einen Kilometer zurücklegen.

Im Rahmen des 100-Jahr-Jubiläums nahm die EVP Baselland symbolisch ihre Vergangenheit und Zukunft unter die Füsse.

Dieses Jahr feiert die EVP Baselland ihren 100. Geburtstag. Diese Konstanz und Verlässlichkeit sind in unserer Zeit bemerkenswert.

Vor rund hundert Jahren herrschte schweizweit eine prekäre Lage. Grosse soziale und wirtschaftliche Herausforderungen standen an sowie Bürgertum und Arbeiterschaft waren tief gespalten. Um auf Basis christlicher Werte Brücken zu bauen und die Gesellschaft mitzugestalten, gründeten 1919 Christen die Evangelische Volkspartei Schweiz. Die EVP stiess auf viel Sympathie. Zu einer feurigen Rede des ersten EVP-Nationalrates kamen über 600 Personen nach Sissach. Im Nachgang folgte prompt die Gründung der EVP Baselland.



Die Sternenwanderer der Evangelischen Volkspartei (EVP) geniessen das wohlverdiente Essen und den gemütlichen Austausch. Foto zVg

Diesen Sommer fand nun im Rahmen des Jubiläums eine Sternwanderung statt. Ziel: Gemeinsam mindestens 100 Kilometer zurückzulegen – für jedes Jahr einen. Höhenflüge, Durststrecken, gute Seilschaften und ausdauernde Wandernde prägten die Vergangenheit. Ganz gemäss dieser Symbolik marschierten trotz Hitze aufgestellte

Wandergrüppchen aus fünf Ecken des Baselbiets über Stock und Stein Liestal zu. Dort folgten nach einer Besinnung im Zeichen der Dankbarkeit feines Essen und gemütlicher Austausch. Und die über 230 zurückgelegten Kilometer weisen auf eine prosperierende Zukunft der EVP Baselland hin.

Thomas Buser für die EVP Baselland

## Kolumne

## Sparmassnahmen

Kaum ein Tag vergeht, an dem sie uns nicht um die Ohren gehauen werden, sei es in der Zeitung, in den Nachrichten oder in sonstigen informativen Medien, die Horrormeldungen über die drohende Energiekrise. Sparen ist in aller Munde: Wasser wegen des Mangels an Regen und jede Art von Energiequelle wegen Putin.

Nun müssen also nicht mehr die Klimaaktivisten auf die Strasse gehen, nun geht es uns allen ans Eingemachte. Zuerst einmal natürlich ans Portemonnaie und als nächstes gibts die kalten Wohnungen im Winter



Von  
Martina  
Tanglay\*

und auf jeden Fall viele gute Ratschläge. Wasser beim Zähneputzen nicht laufen lassen, Waschlumpen benutzen am Brunneli statt zu duschen, Restwärme von Kochplatten nutzen und was sonst noch alles für kluge Sparideen kommen. Hmmm, das kommt mir alles so bekannt vor.

Irgendwo ganz hinten in einem Schublädchen meines Gehirnes höre ich meine Mutter über ihre Enkel schimpfen, die immer das Licht brennen lassen oder oh Schreck die Hände mit warmem Wasser waschen. Das waren noch Zeiten, als alles knapp war, vor allem das Geld. Und jetzt leben wir, als gäbe es kein Morgen und wundern uns, dass plötzlich alles aus dem Ruder läuft. Selber schuld, höre ich meine Vorfahren von irgendwo hinter den Wolken rufen. Hätet ihr mal auf uns gehört und das Geschenkpapier an Weihnachten zusammengelegt und wiederverwendet. Und Socken kann man stopfen und muss sie nicht sofort wegwerfen. Alles Verschwender seid ihr, pfui Teufel!

Vielleicht haben sie dann doch Mitleid und schicken ein kräftiges Gewitter mit ordentlich Regen, damit uns nicht auch noch das Wasser am Brunneli ausgeht, wer weiss.

\*kennt eigentlich die Spartricks

## Blues &amp; Jazz Birsfelden

## Endlich Normalität!



Das Blues & Jazz Birsfelden verspricht den Besuchern einen Abend voller regionaler Musik und kulinarischen Besonderheiten. Foto zVg

BA. Die Event Arena freut sich, am 3. September wieder das Blues & Jazz in Birsfelden feiern zu können. Im Jahr 2010 gegründet, um in Birsfelden ein Open-Air zu organisieren, etablierte sich der Musikverein seither als Veranstalter kultureller Anlässe in der Region Basel. Nach einer eingeschränkten Ausgabe im Jahr 2021 waren die Hoffnungen von Seiten des Veranstalters gross, dass im Jahr 2022 wieder ein Blues & Jazz Birsfelden im normalen Rahmen stattfinden kann. Für die Besucher wird auch dieses Jahr ein tolles Programm auf die Beine gestellt. Nebst dem Foodtruck, welcher mit kulina-

rischen Angeboten verwöhnt, gibt es eine grosse Auswahl an Drinks am Getränkewagen sowie an der Bar. Auf dem Zentrumsplatz bekommen die Zuschauer Konzerte von BlueSlinky Toy, Flagstaff, Sol und mora. geboten und zwar von 17.45 bis 24 Uhr.

Der eintägige Musikanlass belebte den ansonsten eher tristen Parkplatz im Herzen von Blätzbums und half mit, den Zentrumsplatz zu einem sozialen Begegnungsort zu machen. Die Zuschauerzahlen und das Interesse regionaler Musiker sprechen dafür, dass diese Veranstaltung auch in Zukunft ein Fixpunkt in Birsfeldens Kulturkalender bleiben soll.

## Korrigenda

BA. In der Ausgabe des Birsfelder Anzeigers von letzter Woche haben sich missverständliche Angaben eingeschlichen: Bei der Berichterstattung über den unabhängigen Kandidaten Stephan Zahno für den Schulrat suggeriert der Rubrikentitel, dass die Meldung vom Schulrat stammt. Der Schulrat legt jedoch Wert darauf festzuhalten, dass es sich dabei um keine offizielle Meldung seinerseits handelt.

Ebenso hat sich die FDP Birsfelden darüber beschwert, dass wir in ihrem Parteienbeitrag zum gleichen Thema kein Bild ihres Kandidaten veröffentlicht haben, was wir hiermit gerne nachholen.



Christoph Wasser ist der Kandidat seitens der FDP zur Wahl zum Schulrat. Foto zVg

## Lagerbericht

## Spannende Lager mit der Fachstelle für Jugendarbeit



Die Fachstelle für Jugendarbeit der reformierten Kirche Baselland ermöglichte zahlreichen Kindern und Jugendlichen einen Sommer voller Spiel und Spass. Dank unterschiedlichen Mottos tauchten sie in die Welt verschiedener Kulturen ein und liessen ihrer Kreativität freien Lauf. Fotos zVg

Auf ins nächste Abenteuer! Unter diesem Motto starteten in den Sommerferien wiederum die Lager der Fachstelle für Jugendarbeit der reformierten Kirche Baselland. Mit viel Engagement haben sich Freiwillige dafür eingesetzt, vier einzigartige Lager auf die Beine zu stellen und mit Kindern und Teenagern eine Woche lang Spass, Freude und Gemeinschaftsmomente zu erleben.

Die erste Sommerferienwoche führte ins schöne Lungern am See, wo sich alles rund ums Thema Ägypten drehte. Seien es choreografierte Tänze zu ägyptischen Gottheiten, erste Erfahrungen mit Papyrus und Hieroglyphen, Ver-

kleidungsaktionen, Spiele am «Nil» oder eine Wanderung bei schönem Wetter, die Kinder konnten nach der Lagerwoche von vielfältigen Abenteuern berichten. Die selbst hergestellten Schmuckstücke und Gesichtsmasken durften sie als Andenken mit nach Hause nehmen. Die bereits etwas älteren Jugendlichen verbrachten die erste Sommerferienwoche in Wyssachen (BE). Zahlreiche Outdoor- und Gruppenspiele sowie sportliche Aktivitäten bei strahlendem Sonnenschein schweissten die Gruppe zusammen. Auch für alle kreativen Köpfe gab es die Möglichkeit, sich beispielsweise beim Kreide- und

Schattenbildermalen oder dem Einfärben von T-Shirts zu verwirklichen.

Die nächsten zwei Lager starteten wiederum parallel in der 5. Sommerferienwoche. Im Kinderlager in Lachen durften die Teilnehmenden eine kulinarische Reise durch die Zeit erleben. In verschiedenen Epochen wurde Halt gemacht und das Programm fand rund um die Speisegewohnheiten dieser Zeit statt. Sei es bei der steinzeitlichen Mammutjagd mit Speeren, den römischen Festspielen und der eigenen Herstellung von Marmelade oder dem königlichen Besuch von Ludwig XIV. mit obligatorischem Walzertanz. Für die älte-

ren Kinder fand zeitgleich in Vinelz eine Reise rund ums Thema Rätsel statt. Über die Woche verteilt galt es, das Verschwinden von Felix aufdecken. Ein Rätselmarathon, Abkühlung im Bieler See mit einer Bootbau-Challenge, das Einfärben von Rucksäcken oder ein Casinoabend sind nur ein paar Beispiele des vielfältigen Programmes. Die nächste Gelegenheit, in einem unserer Lager dabei zu sein, ist das Herbstlager in St. Stephan! Bei uns sind alle herzlich willkommen! Noémie Hugenschmidt

für das Faju-Team

Informationen und Anmeldung sind auf der Website zu finden: [www.faju.ch](http://www.faju.ch)

## Heimatschutz

## Jetzt gibts wieder Schoggitaler

BA. Seit Ende August verkaufen Schülerinnen und Schüler in der ganzen Schweiz wieder den traditionsreichen Schoggitaler für Natur- und Heimatschutz. Wie Pro Natura und der Schweizer Heimatschutz mitteilen, setzen sie den Haupterlös des diesjährigen Schoggitalerverkaufs ein, um wertvolle Ortsbilder zu pflegen und den Lebensraum lebenswerter zu machen. Zudem werden zahlreiche Tätigkeiten von Pro Natura und Schweizer Heimatschutz unterstützt.

## 50 Jahre Wakkerpreis

Der Schoggitaler 2022 greift das 50-Jahr-Jubiläum des Wakkerpreises des Schweizer Heimatschutzes auf. Der Wakkerpreis zeige seit 50 Jahren auf, wie es Gemeinden gelingt, sich zu entwi-

ckeln wertvolle Bauten zu erhalten und zusätzliche Lebensqualität zu schaffen. Die Schoggitaleraktion dient nicht allein den Anliegen des

Natur- und Heimatschutzes in der Schweiz. Auch die teilnehmenden Schulklassen profitieren: Einerseits erhalten sie didaktisch aufbereitete Unterrichtsmaterialien zum Thema «50 Jahre Wakkerpreis», andererseits fließen pro verkauftem Taler 50 Rappen in die Klassenkasse. Der Verkauf der Schoggitaler aus Schweizer Biovollmilch sowie Fairtrade-zertifiziertem Kakao (Max Havelaar) läuft in der Deutschschweiz noch bis am 26. September. Ausserdem können die Taler bei Coop Bau+Hobby,

Jumbo und ab Mitte September in den Verkaufsstellen der Post bezogen werden. Ein Stück kostet fünf Franken.



Fotos zVg

## Kinderfest

## Park im Grünen



Die Freiwilligengruppe des Kinderhilfswerks Terre des hommes organisiert auch dieses Jahr ein Kinderfest für Gross und Klein. Foto zVg

Auch in diesem Jahr bietet die Freiwilligengruppe des Kinderhilfswerks Terre des hommes beider Basel ein vielseitiges Programm für Gross und Klein an, mit Hüpfburg, Maltisch, Päcklifischen, Kinder-Tattoos und einer digitalen Schatzsuche mit Gewinner-Preis. Zudem gibts von 14 bis 16 Uhr ein Konzert der Dixielandband Turtle Ramblers.

Das Fest findet am 11. September von 11 bis 17 Uhr im Park im Grünen in Münchenstein statt. Mit dem Reinerlös der Veranstaltung werden Kinderschutzprojekte unterstützt. Das Fest wird bei jeder Witterung unter der Terrasse des Restaurants Seegarten durchgeführt.

Theresa Knothe für Terre des hommes

Anzeige

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59  
Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

## Reformierte Kirche

## Drei neue Pfarrpersonen

Am Samstag, 27. August, wurden Marc-Andrin Eggenschwiler, Nadja Huser und Annina Völlmy zum Pfarrer und zu Pfarrerrinnen ordiniert und in das Pfarrkollegium der reformierten Kirche Baselland aufgenommen.

Die Ordination bildet den Abschluss der Ausbildung. Diese besteht einerseits aus dem Theologiestudium mit abschliessendem Staatsexamen und andererseits aus einem einjährigen pfarramtlichen Praktikum (Vikariat). Nach der absolvierten praktischen Prüfung werden angehende Pfarrpersonen durch die Ordination zu Verbi Divini Ministri, zu Dienerinnen und Dienern am göttlichen Wort, und

der Baselbieter Kirche aufgenommen. Damit erhalten sie die Berechtigung, ein Pfarramt zu führen.

In den vergangenen 12 Monaten haben der Vikar und die Vikarinnen «das praktische Handwerk des Pfarrers oder der Pfarrerrin» in den Baselbieter Kirchgemeinden Reinach, Birsfelden und Gelterkinden-Rickenbach-Tecknau erlernt. Die Ordination erfolgte durch Pfarrkonventspräsidentin Pfarrerin Sibylle Baltisberger. Der Gottesdienst wurde von Pfarrerin Cornelia Schmidt, Beauftragte für Theologiestudierende der ERK BL, mitgestaltet.

Stephanie Krieger

für die evangelisch-reformierte Kirche des Kantons Basel-Landschaft



Vlnr: Cornelia Schmidt, Marc-Andrin Eggenschwiler; Annina Völlmy, Christoph Herrmann, Nadja Huser; Sibylle Baltisberger. Foto zVg

## Kirchenzettel

## Reformierte Kirchgemeinde

**So, 4. September, 9.15 h:** Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst mit Abendmahl (Verena-Sonntag), Pfarrer Peter Dietz, Kollekte: Heks (Heks-Komitee BL).

**Mi, 7. September, 14.30 h:** Kaffee und Spiel für Erwachsene im KGH.

**So, 11. September, 9.15 h:** Gebet für

die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst Pfarrerin Sibylle Baltisberger, Kollekte: Gassenküche.

**So, 11. September, 9.30 h:** Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 8. September, 11.30 Uhr Tel. 061 311 47 48).

Amtswoche: Pfarrer Peter Dietz.



## Bruder-Klaus-Pfarrei

**Fr, 2. September, 11.45 h:** kurzer Impuls, o. Text, o. Musik – u.o. ein Moment der Stille.

**Sa, 3. September, 12 h:** Bolivianisches Mittagessen im Fridolinsheim.

**So, 4. September, 9 h:** Santa Messa.

10.15 h: Gottesdienst mit Eucharistie.

**Mo, 5. September, 16.50 h:** Rosenkranzgebet in der Kirche.

**Di, 6. September, 19.30 h:** Elternabend Erstkommunion 2023.

**Mi, 7. September, 9.15 h:** Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta.

**Fr, 9. September, 11.45 h:** Kurzer Impuls, o. Text, o. Musik – u.o. ein Moment der Stille.

## Evang.-meth. Kirche (EMK)

**Sa, 3. September, 14 h:** JS Basilisk: «Globi und der Goldraub», Barfüsserkirche Basel.

**So, 4. September, 9.30 h:** Gebet im Pfarrhaus.

10 h: Gottesdienst (Stefan Weller), parallel Kinderkirche\*. Im Anschluss Brunch (Anmeldung bis Donnerstag bei V. Mathys, 061 313 23 04).

**Di, 6. September, ab 11.45 h:** Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, 061 821 78 61).

20 h: Gospel Factory.

**Mi, 7. September, 9.30 h:** Krabbelgruppe Sonneblume.

**Do, 8. September, Wandergruppe** (Infos bei Th. Weller, 061 461 02 61 / H.R. Wilhelm, 061 313 00 31).

**Fr 9. September, ab 18.30 h:** 3B Männerabend (mehr Infos online).

\* Kinderkirche: ist das Programm für alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren. Die Kinderkirche findet parallel zum Gottesdienst statt und wird in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirche Birsfelden durchgeführt. Die Kinder sind jeweils beim Start des Gottesdienstes noch dabei. Infos bei Matthias Gertsch.

## Freie Evangelische Gemeinde

**So, 4. September, 10.20 h:** Einsetzungsgottesdienst.

**Mi, 7. September, 8 h:** Märt-Kaffi am Birsfelder Warenmarkt.

**Do, 8. September, 19.30 h:** Gemeindeabend.

**So, 11. September, Kein Gottesdienst** (FEG Conference).

[www.feg-birsfelden.ch](http://www.feg-birsfelden.ch)

# DAS OFFIZIELLE BUCH ZUM ESAF 2022

**JETZT  
VORBESTELLEN!**



CHF  
44.80



**DAS  
EIDGENÖSSISCHE  
SCHWING- UND  
ÄLPLERFEST**

## Top 5 Belletristik

- Alex Capus**  
[1] Susanna  
Roman | Carl Hanser Verlag
- Thomas Hürlimann**  
[2] Der Rote Diamant  
Roman | S. Fischer Verlag
- Alain Claude Sulzer**  
[-] Doppelleben  
Roman | Galiani Verlag
- Wolfgang Bortlik**  
[-] Basler Gleichstand  
Kriminalroman | Gmeiner Verlag
- Jean-Luc Bannalec**  
[3] Bretonische Nächte –  
Kommissar Dupins elfter Fall  
Kriminalroman |  
Kiepenheuer & Witsch Verlag



## Top 5 Sachbuch

- Helen Liebendörfer,  
[-] Emanuel Trueb**  
Basel und seine Bäume  
Basilienzia | F. Reinhardt Verlag
- Lukas Schmutz**  
[1] Basel, unterwegs –  
26 Spaziergänge  
Basilienzia | Christoph Merian Verlag
- Franziska  
[-] Schutzbach**  
Die Erschöpfung  
der Frauen –  
Wider die weibliche  
Verfügbarkeit  
Feminismus |  
Droemer Verlag
- Christiane Hoffmann**  
[-] Alles, was wir nicht erinnern  
Geschichte | C.H. Beck Verlag
- Michael Sommer**  
[3] Dark Rome – Das geheime  
Leben der Römer  
Geschichte | C.H. Beck Verlag



## Top 5 Musik-CD

- Haydn2032**  
[-] No. 12: Les jeux et les plaisirs  
Kammerorchester Basel  
Giovanni Antonini  
Klassik | Alpha Classics
- Daniel Barenboim**  
[1] Encores  
Klassik | DGG
- Rolling Stones**  
[3] Live At The El Mocambo  
Pop | Polydor | 2 CDs
- Van Morrison**  
[-] What's It  
Gonna Take?  
Pop | Universal
- Ella Fitzgerald**  
[5] Ella At The  
Hollywood Bowl  
Jazz | Verve



## Top 5 DVD

- Gilded Age**  
[-] Christine Baranski,  
Carrie Coon  
Serie | Universal Pictures
- Uncharted**  
[3] Tom Holland,  
Antonio Banderas  
Spielfilm | Rainbow
- Everything Everywhere  
[-] All At Once**  
Michelle Yeoh, Stephanie Hsu  
Spielfilm | Filmcoopi Zürich
- Eric Clapton:  
[4] Nothing But The Blues**  
Live at the Fillmore,  
San Francisco, 1994  
Konzertaufnahme | Warner
- Die Schule der  
[5] magischen Tiere**  
Nadja Uhl, Emilia Maier  
Spielfilm | Rainbow Video



**Für Bestellungen** sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über  
unseren Webshop für Sie da.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99  
info@biderundtanner.ch | www.biderundtanner.ch



**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

Fussball 3. Liga

# Das erwartete Geduldspiel spät für sich entschieden

Der FC Birsfelden siegt beim VfR Kleinhüningen mit 1:0 (0:0) und klettert auf den zweiten Tabellenrang.

Von Alan Heckel

Einen Schönheitspreis gab es letzten Samstagabend auf der Schorenmatte nicht zu gewinnen. Der Rasen war in schlechtem Zustand und die Partie zwischen dem VfR Kleinhüningen und dem FC Birsfelden eng und umkämpft. «Es war das erwartete Geduldspiel, die Teams haben sich nichts geschenkt», bilanzierte Aslan Sahin. Der Gästetrainer hatte «eine gute Mannschaftsleistung» seiner Elf gesehen und durfte nach 96 intensiven Minuten zusammen mit seinen Jungs einen 1:0-Auswärtssieg bejubeln.

## Dautis Doppelchance

Viele taktische Fouls und zahlreiche Standards prägten den Match, wobei Torchancen absolute Mangelware waren. Aus Birsfelder Sicht durfte man erfreut konstatieren, dass man dem Gegner kaum echte Möglichkeiten zugestand. «Klar kann nach einer Standardsituation immer etwas passieren, aber im Grossen und Ganzen sind wir gut gestanden», fand Trainer Sahin.

Vorne hatten die Hafenstädter in der ersten Halbzeit ein- respektive zweimal den Torschrei schon



Freude in der Garderobe: Spieler, Staff und junge Fans des FC Birsfelden bejubeln den Auswärtssieg gegen Kleinhüningen.

Foto zVg

auf den Lippen. Nach einem zügigen Angriff über die rechte Seite stand FCB-Mittelfeldspieler Fitim Dauti komplett allein vor Idriz Maliqi, scheiterte aber gleich zweimal am stark reagierenden Torhüter.

## Yildiz' goldenes Tor

So aber schien der Match auf ein torloses Unentschieden hinauszu- laufen. Diesen Eindruck hatte

auch der neue Chef an der Linie. «Wenn ein Tor fallen würde, dann nur, wenn eine Mannschaft einen groben Fehler macht.» Diesen be- ginnend, als er beim Spielauf- bau einen unpräzisen Pass spielte. Die Gäste eroberten den Ball, schalteten um und nach wenigen schnellen Pässen wurde der einge- wechselte Mertan Yildiz lanciert, dribbelte den letzten Verteidiger

aus und bezwang auch Kleinhü- ningens Schlussmann.

Nach 96 Minuten hatten die Birsfelder schliesslich die drei wei- teren Zähler im Trockenen. Der neue Tabellenzweite ist nach zwei Runden eines von zwei Teams, das noch ohne Verlustpunkte dasteht. Diese Bilanz will man morgen Samstag, 3. September, weiter aus- bauen, wenn um 17 Uhr der noch punktelose FC Therwil im Stern- feld zu Gast ist. «Auf dem Papier sind wir Favorit, doch wir müssen jeden Gegner ernst nehmen», sagt Aslan Sahin, der eventuell auf sei- nen angeschlagenen Captain Sey- fettin Kalayçi verzichten muss. Hoffnungsvoll stimmt ihn dafür der Spielort: «Fussballspielen kön- nen wir am besten. Im letzten Match war das nicht wirklich mög- lich, das wird nun wieder anders sein!»

## Telegramm

**VfR Kleinhüningen – FC Birsfelden 0:1 (0:0)**

Schorenmatte. – 60 Zuschauer. – Tor: 82. Yildiz 0:1.

**Birsfelden:** Palombo; Bardh Dauti, Betim Dauti, Markov, Ameti; Ka- layçi; Forsbach, Fitim Dauti, Kadriev- ski, Frick; Krasniqi. Eingewechselt: Damiano, De Fregias, Yildiz.

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Dilaver und Golubovic (beide ver- letzt). – Verwarnungen: 40. Schmid, 58. Kalayçi, 73. Destani, 73. Bischof, 84. Yildiz, 96. Xheladini (alle Foul).

Handball Schweizer Cup

# Der Kompass ist gestellt

Der TV Birsfelden siegt beim unterklassigen PSG Lyss mit 33:25 (16:8).

Ohne die Routiniers Sebastian Tränkner, Joel Sala, Raphael Galvagno und Irfan Butt zeigten die Hafenstädter einen souveränen Start-Ziel-Sieg. Eine klassische Cup-Affiche erwartete den TV Birsfelden auswärts im Seeland beim PSG Lyss (2. Liga) zum ersten Ernstkampf der neuen Saison. Wie immer in solchen David-gegen- Goliath-Begegnungen galt es auch für den TVB, die Gefahren eines solchen Spiels zu respektieren.

Bestimmt, ihre Aufgabe zu be- wältigen, starteten die Birsfelder mit 5:0 ins Spiel. In einer Start-

phase, in der schnell klar wurde, wie diese Partie ausgehen würde, erzielte der TVB einfache Tore, Goalie Robin Santeler parierte ge- fährliche und weniger gefährliche Würfe und immer wieder liess der TVB Grosschancen im Gegenstoss liegen.

## Das Tempo angezogen

Aber die Pflichtaufgabe wurde er- füllt und auf jedes Tor der Platzher- ren folgten zwei Tore der Birsfelder. Dies führte nach der ersten Hälfte zu einem Spielstand von 8:16. Im- mer wieder verlor der TVB leicht die Konzentration und gab so den Seeländern die Möglichkeit ein we- nig aufzuspielen. Spätestens aber als sich der TVB dem leichten Nachlassen bewusst wurde, zogen

die Gäste aus der NLB das Tempo wieder an und zeigten, wie sie spie- len können.

## Start in Stans

Und so spielten die deutlich ver- jüngten Baselbieter auch die zweite Halbzeit zu Ende und durften sich ab ihrem ersten Pflichtspielsieg freuen. Klar ist, bis zum Meister- schaftsauftritt am Sonntag, 4. September, darf der TVB in Be- zug auf die vielen unnötigen tech- nischen Fehler noch zulegen, aber der Kompass ist gestellt und die Birsfelder freuen sich auf den Sai- sonstart in Stans (17 Uhr, Eichli).

Fest im Kalender eintragen sollte man sich den Samstag, 17. September, denn dann empfan- gen die Birsfelder Handball Endin-

gen zum ersten Heimspiel in der Sporthalle Birsfelden. Anwurf ist um 20 Uhr.

Raphael Galvagno für den TV Birsfelden

## Telegramm

**PSG Lyss – TV Birsfelden 25:33 (8:16)**

Grien. – 75 Zuschauer. – SR Henning/Meier – Strafen: Je 6-mal 2 Minuten gegen Lyss und Birsfelden.

**Birsfelden:** Santeler, Schweizer; Corzo, Gassmann, Gomboso (4), Heinis (6), Koç (3), Meister (4), Pietrek (3), Reichmuth (5), Schäppi (2), Spring, Schärer (6).

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Butt, Dubi, Tränkner (alle verletzt), Galvagno (krank) und Sala (abwesend).

# UBS in der Region Basel

Geballtes Wissen



UBS beschäftigt mit rund 1400 Mitarbeitenden nahezu einen Drittel aller Bankangestellten in den Kantonen Baselland und Basel-Stadt und bildet über 100 Auszubildende aus. Rund 500 UBS-Mitarbeitende in Basel stehen in direktem Kundenkontakt, etwa 200 davon in unseren 20 Geschäftsstellen in der ganzen Region.

All diesen Personen sind Ihre Finanzanliegen und finanziellen Bedürfnisse wichtig. Gemeinsam erarbeiten wir die für Sie besten Lösungen. Egal, ob dies eine Finanzierung für Ihre Traumimmobilie, die Erarbeitung Ihrer persönlichen Anlagestrategie oder einfach ein neues Konto ist – wir finden sicherlich das Richtige für Sie. Dazu bieten wir ein umfassendes Digital Banking Angebot, welches in den letzten Jahren stark an Popularität in der breiten Bevölkerung gewonnen hat. Auch hier zeigen wir Ihnen gerne, wie einfach und bequem Banking per Smartphone oder Computer funktioniert.

Und, last but not least, liegt uns der wichtige Bereich der persönlichen Vorsorge sehr am Herzen. Denn viele Personen beschäftigen sich mit diesen Fragen erst, wenn es schon fast zu spät ist. Aus diesem Grund veranstalten wir einen **«Tag der Vorsorge» – am Samstag, 10. September 2022** an der **Aeschenvorstadt 1** (Bankverein) in **Basel**, von **11 bis 16 Uhr**. Kommen Sie vorbei und stellen Sie unseren Expertinnen und Experten im ungezwungenen Rahmen Ihre Fragen zur Vorsorge. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie an Frühpensionierung denken, Ihre Kinder absichern wollen, irgendwann eine Wohnung oder ein Haus kaufen

möchten oder schlicht und einfach Sorgen haben, ob Ihr Geld nach der Pensionierung reicht. Und sollten Sie am 10. September keine Zeit haben: unsere Vorsorge-spezialisten stehen Ihnen in den Geschäftsstellen jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ubs.com/basel](http://www.ubs.com/basel)

## «Tag der Vorsorge»

Am Samstag, 10. September 2022,  
an der Aeschenvorstadt 1 (Bankverein) in Basel  
von 11 bis 16 Uhr.

UBS Basel  
Aeschenvorstadt 1  
4051 Basel  
Telefon +41 (0) 61 288 20 20

[www.ubs.com/basel](http://www.ubs.com/basel)

## Steinstossen

## Gute Laune trotz verpasstem Ziel



Volle Konzentration: Ramon Gysin stösst den 83,5 Kilogramm schweren Unspunnenstein 2,88 Meter weit.

### Ramon Gysin kann am Esaf seinen Rekord nicht verbessern.

Als Ramon Gysin am letzten Samstagmorgen am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest in Pratteln den Unspunnenstein warf, war der Himmel bewölkt und der Speaker

bezeichnete ihn zwischenzeitlich als «Roman». Allesamt kleine Hinweise, dass es nicht der Tag des Birsfelders werden sollte. Der beste der insgesamt drei Versuche des Birsfelders geriet 2,88 Meter weit. Damit verbesserte er weder seinen persönlichen Rekord (2,91 Meter), noch erreichte er sein erklärtes Ziel, die Drei-Meter-Marke zu knacken.



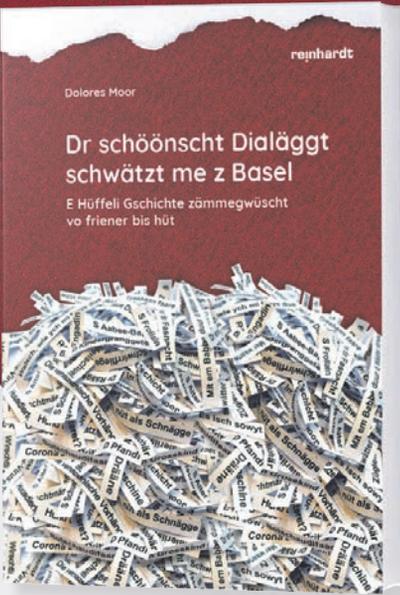
Das Lachen ist zurück: Ramon Gysin (links) und Joel Eglin waren am Samstagabend in Feststimmung.

Fotos Alan Heckel

«Leider habe ich die Top 20 ganz knapp verpasst», merkte der 39-Jährige zudem an, der sich auf dem 21. Rang klassierte. Mit etwas Abstand besserte sich Gysins Laune aber wieder und der Inhaber von zwei CrossFits in Basel genoss mit seinem Steinross-Kumpel (und Konkurrenten) Joel Eglin aus Sissach (3,04 Meter, Rang 18) die

gute Stimmung am Mega-Event, wo er sich unters Volk mischte. Dabei fiel sofort ins Auge, dass er eine orange Motorsäge in der Hand hatte. «Die habe ich mir aus dem Gabentempel ausgesucht», erklärte der Kraftsportler, der selbst für die Säge keine Verwendung hat. «Ich schenke sie meinem Bruder!»

Alan Heckel



Dolores Moor

reinhardt

Dolores Moor

Dr schönscht Dialägg schwätzt me z Basel

E Hüffeli Gschichte zämmegwüschd vo friener bis hüt

Dolores Moor

**Dr schönscht Dialägg schwätzt me z Basel**

*E Hüffeli Gschichte zämmegwüschd vo friener bis hüt*

156 Seiten, kartoniert

ISBN 978-3-7245-2571-4

**CHF 24.80**

**reinhardt**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 35 / 2022



**Spitex-Zentrum**  
Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden  
www.spitexbirsfelden.ch  
E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch  
Telefon: 061 311 10 40  
8 bis 11 Uhr (übrige Zeit  
Telefonbeantworter)

Für alle Spitex-Dienste  
Krankenpflege  
Hauspflege  
Betreuungsdienst  
Mahlzeitendienst

Mütter- und Väterberatung  
www.mvb-spitexbirsfelden.ch  
E-Mail: mvb@spitexbirsfelden.ch  
Telefon: 079 173 01 40



## Schwimmhalle Birsfelden

Öffentliches Schwimmen:

Donnerstag:  
19.00–21.30 Uhr (Erwachsene)

Samstag:  
17.00–19.00 Uhr  
(Erwachsene und Familien)  
In den Schulferien ist die  
Schwimmhalle geschlossen.

Einzeleintritt: CHF 6.–  
10er-Abo: CHF 54.–  
Jahreskarte: CHF 220.–

## Terminplan 2022 der Gemeinde

- **Samstag, 3. September**  
Bring- und Hol-Tag  
Schulplatz Kirchmatt,  
Bauernmarkt Zentrumsplatz
- **Montag, 5. September**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 7. September**  
Metallabfuhr,  
Warenmarkt Zentrumsplatz
- **Montag, 12. September**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 14. September**  
Häckseldienst

## Bring- und Hol-Tag 2022



**Morgen Samstag, 3. September 2022, findet auf dem Schulplatz Kirchmatt der beliebte Bring- und Hol-Tag statt.**

Alles, was noch brauchbar ist und funktioniert, aber von Ihnen nicht mehr gebraucht wird, können Sie gratis abgeben. Alle Privatpersonen – auch wenn Sie selber keine Gegenstände mitbringen – können ab 10.30 Uhr die gewünschten Ge-

genstände gratis von den Ständen mitnehmen.

### Ablauf:

*Waren bringen:*

- mit dem Auto ab 9 Uhr bis 10 Uhr
- zu Fuss ab 9 Uhr bis 11.30 Uhr

*Waren holen:*

- für alle Personen ab 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Am besten kommen Sie zu Fuss oder mit dem Velo, denn vor Ort stehen keine Parkplätze zur Verfügung.

**Folgende Gegenstände bitte nicht an die Bring- und Hol-Aktion**

**bringen:** Ski und Skischuhe, elektronische Geräte, Wohnungs-, Estrich- und Kellerräumungen, grosse Möbel (> 1m), Matratzen und Teppiche, Abfälle und defekte Gegenstände.

Die Annahmen werden kontrolliert und die Anweisungen der Sicherheitsdienste sind strikte zu befolgen. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihren Besuch!

### Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Abteilung Bau, Verkehr & Umwelt,  
Tel. 061 317 33 30.

## Der September-Bauernmarkt

Am 3. September führen wir auf dem Zentrumsplatz zwischen 9 und 12 Uhr wieder einen etwas grösseren Bauernmarkt als im August durch. Mit dabei ist auch die Fruchtefarm mit den verschiedenen Apfelsorten, Zwetschgen, Brot, Süssgebäck und dem frisch gepressten Apfelsaft. Wie immer treffen wir die beiden Gemüsefrauen an ihrem schön präsentierten Gemüsestand an.

Auch Frau Graf ist aus den Sommerferien zurück und versüsst den Markt mit ihren bunt überzogenen Cupcakes und bietet erst noch Kaffee an. Ciao Italia, vergesst uns bitte nicht, kommt wieder einmal bei uns vorbei mit euren südländischen Spezialitäten,

ansonsten hole ich sie mir am Gardasee.

Der Stand der Nicaragua-Gruppe ist voll mit den Fairtrade-Produkten und den frischen Bananen. Frau Jaun stellt Ihnen ihre Füllstelle mit den regionalen Bio-Angeboten und der plastikfreien Verpackung vor. Zum ersten Mal dabei ist die Arbeitsgruppe Fair Trade Town mit einem Info-Stand über ihr Claro-Sortiment.

Besuchen Sie unseren Bauernmarkt und am Mittwoch, 7. September, unseren grossen Warenmarkt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der nächste Bauernmarkt ist am Samstag, 1. Oktober.

*Leiter der Bauernmärkte: Beat Roth*

## Zivilstandsnachrichten

### Todesfälle

17. März 2022

Scherer, Wolf Dieter

Geboren am 23. Februar 1937, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

19. August 2022

Schneider, Hellmuth

Geboren am 17. Mai 1928, von Reigoldswil, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.

23. August 2022

Muggli, Rosemarie

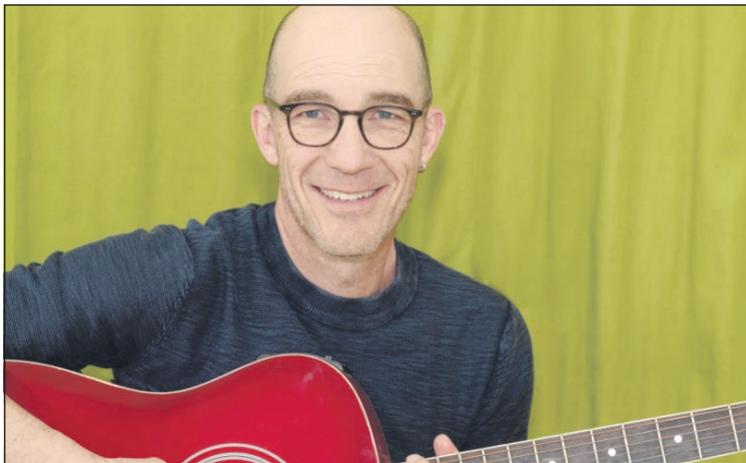
Geboren am 28. April 1941, von Meggen LU, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

## Erscheinungsdaten Birsfelder Anzeiger 2022

Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung
36	09. September	44	04. November
37	16. September	45	11. November
38	23. September	46	18. November
<b>39</b>	<b>30. September</b>	47	25. November
40	07. Oktober	<b>48</b>	<b>02. Dezember</b>
41	14. Oktober	49	09. Dezember
42	21. Oktober	50	16. Dezember
<b>43</b>	<b>28. Oktober</b>	<b>51/52</b>	<b>23. Dezember</b>
	Aboausgaben		Gemeindeausgaben

## Konzert

## Andrew Bond kommt



Der erfolgreiche Kinderliedermacher Andrew Bond begeistert Jung und Alt mit seiner Schweizer Musik.

Foto zVg

Andrew Bond ist schweizweit bekannt für seine Kinderlieder. Er spielt selbst bei Konzerten und bezieht die Kinder mit ein. Er versteht es, Kinder und Erwachsene mit religiösen und anderen Liedern zu begeistern. Bald kann man ihn ganz nah erleben, nämlich: Am Samstag, dem 10. September, gibt er ab 17.30 Uhr ein Kindermitsingkonzert für Kinder ab 3 Jahren in der katholischen Kirche St. Anton in Pratteln. Der ökumenische Kinderchor Rägeboge aus Pratteln wird auch mitwirken. Für die Konzertbesucher gibt es bereits ab 16 Uhr je einen Crêpes- und Getränkestand.

Da die Parkplatzzahl beschränkt ist, empfiehlt es sich, mit den ÖV an das Konzert zu kommen: Per Bus, Zug oder Tram kommt man vom

Bahnhof aus schnell ans Ziel. Am Konzert gilt «de Schnäller isch de Gschwinder»: Wer zuerst da ist, ergattert den besten Platz. Die Kinder dürfen natürlich ganz vorne sitzen. Bitte beachten, dass sobald die maximale Platzzahl erreicht ist, kein Einlass mehr möglich sein wird.

Das Konzert wird von folgenden Veranstaltern ermöglicht: Pastoralraum Hardwald am Rhy (kath. Pfarreien Bruder Klaus, Birsfelden; Johannes Maria Vianney, Muttenz; St. Anton Pratteln-Augst) und reformierte Kirchgemeinde Pratteln-Augst.

Die Veranstalter freuen sich auf ganz viel singfreudige Kinder und Erwachsene!

Assunta D'Angelo,  
Patrick Graf und Roswitha  
Holler-Sebass für das OK-Team

## Verlosung

## «Das Zelt» in Basel

BA. Seit es «Das Zelt» gibt, setzt sich das grösste Schweizer Tourneetheater für die Nachwuchsförderung ein. Da verwundert es nicht, dass die Show «Young Artists – Best of Switzerland» eine Herzensangelegenheit ist. «Das Zelt» hat die besten jungen Schweizer Künstlerinnen und Künstler gesucht und gefunden. Die jungen Talente könnten unterschiedlicher nicht sein, doch etwas haben sie alle gemeinsam: sie gehören zu den Besten aus ihrem Unterhaltungsbereich. Christa Rigozzi führt durch eine Show voller atemberaubender Akrobatik, grossartiger Stimmen und Comedy gespickt mit Lebensfreude und Selbstonie. Ein Must-see!

## 1 x 2 Tickets zu gewinnen

BA. Für die Vorstellung der Show von Young Artists am 17. September um 15 Uhr in «Das Zelt» in Basel verlosen wir 1 x 2 Tickets. Schicken Sie uns eine Mail an [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch) mit dem Vermerk «Das Zelt» mit ihrer Adresse, der Mail-Adresse und Telefonnummer. Einsendeschluss ist Mittwoch, 7. September. Viel Glück!



Die Show «Young Artists – Best of Switzerland» ist am 17. und 29. September auf der Basler Rosentalanlage zu sehen.

Foto zVg

## Was ist in Birsfelden los?

## September

- Do 1. Schenk mir eine Geschichte**  
Deutsche Geschichtenstunden für Eltern und Kinder von 2 bis 5 Jahren. Freizeit- und Schulbibliothek, Schulstrasse 25, Birsfelden, bei warmer und trockener Witterung am Birsköppli-Spielplatz, 15.30 bis 16.30 Uhr. Info: [www.bibliothek-birsfelden.ch](http://www.bibliothek-birsfelden.ch) oder Nathalie Drexler: 076 577 14 56.
- Fr 2. Ausstellung Fernando Keller**  
16 bis 19 Uhr, Birsfelder Museum, Schulstrasse 29, Birsfelden
- Sa 3. Ausstellung Fernando Keller**  
11 bis 16 Uhr, Birsfelder Museum, Schulstrasse 29, Birsfelden
- So 4. Ausstellung Fernando Keller, Fred Spillmann und Gordon D'Arcy.**  
11 bis 16 Uhr, Birsfelder Museum, Schulstrasse 29, Birsfelden, Finissage mit musikalischer Be-

gleitung der Gruppe «Gemischter Salat». Ule Troxler, Cello - Daniel Tobler, Gitarre - Mario Schneeberger, Saxophon. 11.15 Uhr, Eintritt frei

**Mi 7. Jassen vom Altersverein**  
Im Hotel Alfa in Birsfelden, Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14 Uhr.

**Do 8. Schenk mir eine Geschichte**  
Deutsche Geschichtenstunden für Eltern und Kinder von 2 bis 5 Jahren. Freizeit- und Schulbibliothek, Schulstrasse 25, Birsfelden, bei warmer und trockener Witterung am Birsköppli-Spielplatz, 15.30 bis 16.30 Uhr. Info: [www.bibliothek-birsfelden.ch](http://www.bibliothek-birsfelden.ch) oder Nathalie Drexler: 076 577 14 56.

**Mo 12. Schenk mir eine Geschichte**  
Deutsche Geschichtenstunden für Eltern und Kinder von 2 bis

5 Jahren. Fabezja, am Stausee 13, 15 bis 16 Uhr.

**Mi 14. Jassen vom Altersverein**  
Im Hotel Alfa in Birsfelden, Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14 Uhr.

**Do 15. Schenk mir eine Geschichte**  
Deutsche Geschichtenstunden für Eltern und Kinder von 2 bis 5 Jahren. Freizeit- und Schulbibliothek, Schulstrasse 25, Birsfelden, bei warmer und trockener Witterung am Birsköppli-Spielplatz, 15.30 bis 16.30 Uhr. Info: [www.bibliothek-birsfelden.ch](http://www.bibliothek-birsfelden.ch) oder Nathalie Drexler: 076 577 14 56.

**Sa 17. Solidarity! – von Rebecca Weingartner**  
Ein Tanzstück für alle ab 8 Jahren. Erarbeitet durch Rebecca Weingartner, die Kulturpreisträgerin 2021 Basel-Landschaft.

19 Uhr. Theater Roxy, Muttenerstrasse 6, Birsfelden

**So 18. Solidarity! – von Rebecca Weingartner**  
Ein Tanzstück für alle ab 8 Jahren. Erarbeitet durch Rebecca Weingartner, die Kulturpreisträgerin 2021 Basel-Landschaft. Warm-Up 14.30 Uhr, Beginn 15 Uhr. Theater Roxy, Muttenerstrasse 6, Birsfelden

**Hörausflug**  
Hörspiel-Geschichte über den Hardwald zwischen Birsfelden und Pratteln. Sound von Trickster P und die Stimme von Sibylle Mumenthaler. 16.30 bis 19.30 Uhr. Dauer ca. 45 Minuten. Theater Roxy, Muttenerstrasse 6, Birsfelden

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch)

**Kreuzwörter**

**Die Lösungswörter und der Gewinner**

BA. Die Lösungswörter der Kreuzwörterrätsel, die im vergangenen Monat erschienen sind, lauten «Schneebeli» in der Ausgabe Nummer 32, «Kantonsrat» (Nr. 33) und «Doldenhorn» (Nr. 34). Aus den vielen Zuschriften hat unsere Glücksfee diejenige von Andreas Zmoos aus Birsfelden gezogen. Er darf sich über eine Geschenkkarte vom Shopping Center St. Jakob-Park im Wert von 50 Franken freuen.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen unserer Leserschaft weiterhin viel Spass beim Knobeln. Schicken Sie uns die Lösungswörter, die diesen Monat erscheinen werden, bis am Dienstag, 4. Oktober, zu und versuchen Sie Ihr Glück. Senden Sie uns eine Postkarte an Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel, oder ein E-Mail mit dem Stichwort «Rätsel» und Ihrem Absender an redaktion@birsfelderanzeiger.ch.

**Birsfelder Anzeiger**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden**

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 12 661 Expl. Grossauflage  
 1 269 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2021)

**Adresse**  
 Greifengasse 11, 4058 Basel.  
 Telefon 061 264 64 92  
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch  
 www.birsfelderanzeiger.ch

**Team**  
 Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),  
 Andrea Schäfer (Redaktion, asc),  
 Reto Wehrli (Gemeindeseite, rw),  
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
 Büro: Greifengasse 11, 4058 Basel  
 Telefon 061 645 10 00  
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**  
 Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 264 64 64  
 abo@lokalzeitungen.ch

**Verlag**  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
 www.lokalzeitungen.ch

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.





Wir verlosen im September das Buch  
«Basel und seine Bäume»

Das reich bebilderte Werk bietet den Lesern spannendes Hintergrundwissen zu den 26 000 Bäumen, die von der Stadtgärtnerei Basel gepflegt werden.

Helen Liebendörfer, Emanuel Trueb  
**Basel und seine Bäume**  
 Mit zahlreichen Fotos von Christian Flierl  
 192 Seiten, Hardcover  
 ISBN 978-3-7245-2499-1

Teilnahme-losigkeit	Figur aus „Die Zauberflöte“	reicher an Jahren	Trauer, Schmerz (poetisch)	Anmut, Liebreiz	klaffen	Sühne	Preis-nachlass	Verlust bei flüssigen Gütern	Opern-lied	Greif-vogel	Hand-griff am Pflug
▶	▼	▼	▼	▼	▶	▼	▶	▶	▼	▼	▼
					unnütze Bürde		5				den Inhalt entnehmen
Epoche				Blätter-kleid der Bäume			Enterich				
lat.: Mehr-zahl		3			Sossen-schüssel (franz.)			4			
Lebens-hauch				engl.: Ofen falscher Weg			Wachs-licht				
Knochen eines Toten					9	ungefähr			Kinder-buchfigur: Schellen-...		Wirkstoff im Tee
▶			Ausflug zu Pferd	Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag <b>reinhardt</b> www.reinhardt.ch			CH-Gruss-wort zur Mahlzeit (en ...)			10	
Wesent-liches einer Sache		verwirrt						raffen, ziehen	streng, genau		Hafen-stadt in Marokko
▶	8		Gattin								
Dicht-kunst	Schmuck-stein		dt. Dichter (Theodor) † 1888	ital. Name der Etsch	Urein-wohner Italiens	mager, knochig	höchster Berg der Pyrenäen	Um-gangs-sprache (engl.)			6
Beschein-igung, Zeugnis					übereilt, schnell						Trauben-ernte
häufig			Um-stands-wort			2	so lang, so weit		engl. Bier-sorte		
Seiten-ansicht					kennnis-reich						
franz.: Aare			Verer-bungs-lehre						kaufm.: tatsäch-licher Bestand		7
elektr. Signal-gerät			1		nicht korro-dierend						

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 4. Oktober alle Lösungswörter des Monats September zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen diesen Monat ein Exemplar des Buches «Basel und seine Bäume» aus dem Reinhardt Verlag. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!